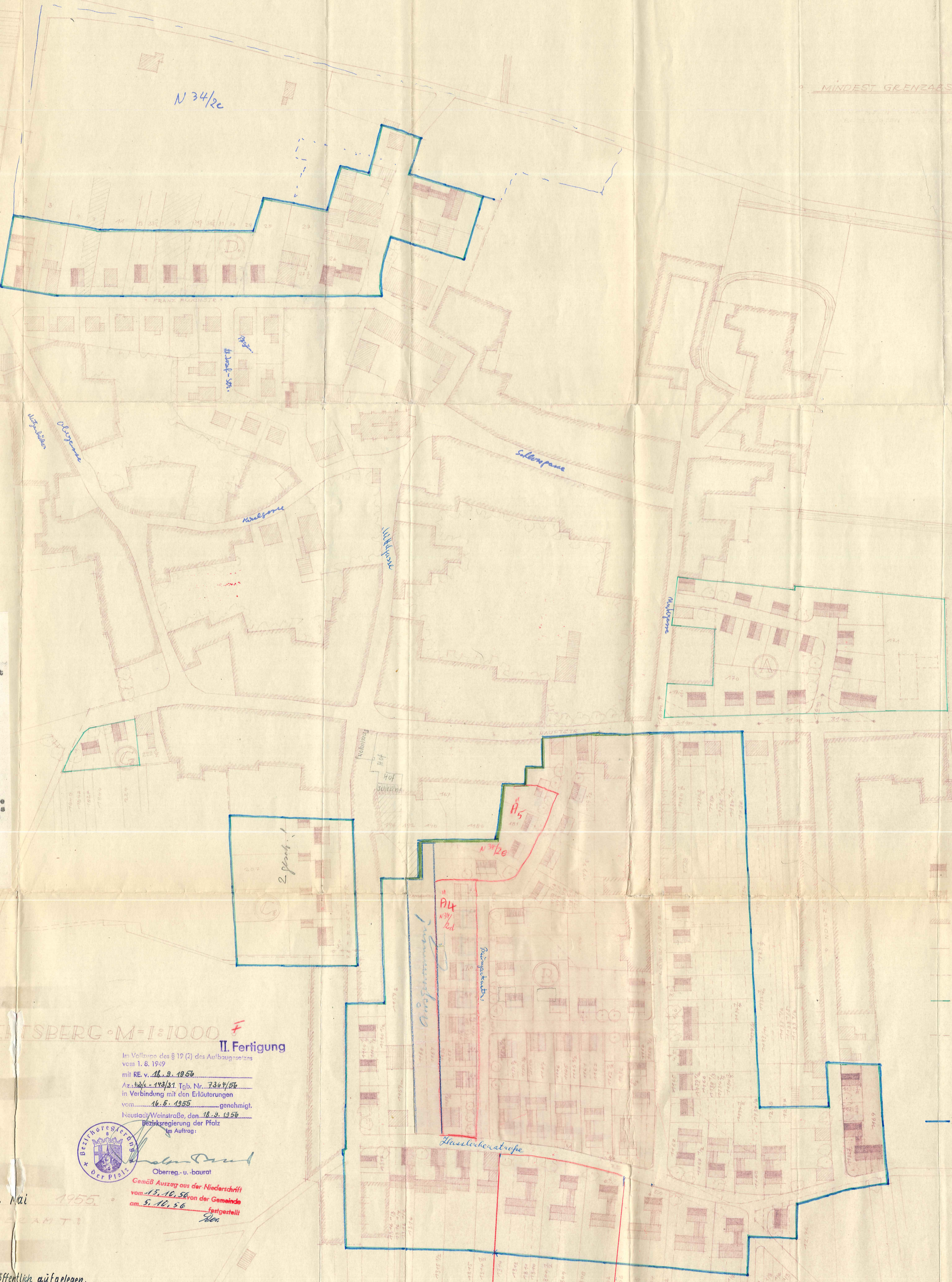


N 34/2

MINDEST GRENZABSTAND = 60 CM

N 34/2c



- = NEUE BEBAUUNG
- = BESTEHENDE BEBAUUNG
- = BESTEHENDE BEBAUUNG
- = GRENZEN
- = GRENZEN VOR DER UMLEGUNG
- = GRENZEN DER BEBAUUNGS- GEBIETE A, B, C, D
- = ORTSBEBAUUNGSGRENZE

Bekanntmachung
 Betr.: Vollzug des § 19 (3) des Aufbaugesetzes vom 1. August 1949.
 Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 5. Okt. 1956 festgestellt, daß durch Regierungsentscheidung vom 18. Sept. 1956 Az. 611-21/18 der Teilbebauungsplan samt den Erläuterungen vom 16. Mai 1955 für die Gebiete "B, C1 und D" genehmigt wurde und somit Rechtskraft erlangt hat.

Ruppertsberg, den 15. Oktober 1956
 Gemeindevorwaltung Ruppertsberg
 Der Bürgermeister:
[Signature]

Feststellungsvermerk
 Die Feststellung des Bebauungsplanes für die Gebiete "B, C1 und D" und der Erläuterungen nach Maßgabe des § 19 (3) des Aufbaugesetzes ist erfolgt und öffentlich bekannt gemacht worden.

Ruppertsberg, den 15. Oktober 1956
 Gemeindevorwaltung Ruppertsberg
 Der Bürgermeister:
[Signature]

BEBAUUNGSPLAN RUPPERTSBERG M=1:1000 II. Fertigung

Im Vollzuge des § 19 (2) des Aufbaugesetzes vom 1. 8. 1949 mit RE. v. 16. 9. 1956 Az. 611-21/18 Tgb. Nr. 736/56 in Verbindung mit den Erläuterungen vom 16. 5. 1955 genehmigt. Neustadt/Weinstadt, den 18. 9. 1956 Bezirksregierung der Pfalz im Auftrag:

[Signature]
 Oberreg.-u.-baudirektor

Gemäß Auszug aus der Niederschrift vom 15. 10. 56 von der Gemeinde am 5. 10. 56 genehmigt



16. Mai 1956

[Signature]

Der Bebauungsplan war vom 16. 5. 1955 bis 18. 6. 1955 öffentlich aufgelegt. Ortsübliche Bekanntmachung war erfolgt. Einsprüche gegen den Plan wurden nicht erhoben. (o. Anlage)



Ruppertsberg, den 21. Juni 1956

Der Bürgermeister:
[Signature]

Zusätzlich der Änderung im Teilgebiet B [Blatte Neustadt] wird auf die aufgeklebte Zeichnung verwiesen. Öffentliche Auflegung erfolgte vom 23. Mai bis 25. Juni 1956. Ortsübliche Bekanntmachung war erfolgt. Einsprüche gegen den geänderten Plan [B] wurden nicht erhoben.

Ruppertsberg, den 27. Juni 1956
 Gemeindevorwaltung:
[Signature]

Seite N 34/2c

BEIDESHEIM IM MAI 1956
 HEINRICH FRIEDRICH STAMMER ARCHITECTEN

[Signature]